

EHRENKODEX DER SPORTUNION

Sportclub Mittersill

Dieser Ehrenkodex ist Ausdruck des Anspruchs der Sportunion und auch des Sportclubs Mittersill an seine Funktionäre und Trainer, sich nicht nur auf ihre primäre Aufgabe einer kompetenten sportorientierten Führung ihrer Sportlerinnen und Sportler zu beschränken, sondern sich darüber hinaus mit Nachdruck um eine personenorientierte Führung nach ethisch-moralischen Grundsätzen zu bemühen. Er richtet sich grundsätzlich an alle Personen, die für den SC Mittersill tätig sind.

Wir versprechen,

- ❖ die Würde der Sportlerinnen und Sportler zu respektieren, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, sozialer, ethnischer und kultureller Herkunft;
- ❖ gegen Diskriminierung jeglicher Art aufzutreten und alle uns anvertrauten Sportlerinnen und Sportler fair zu behandeln;
- ❖ jegliche Form (Worte, Gesten, Handlungen) körperlicher, psychischer und insbesondere sexueller Gewalt oder sexueller Übergriffe in aller Klarheit abzulehnen und gegebenenfalls dagegen vorzugehen;
- ❖ die persönlichen Grenzen der uns anvertrauten Personen zu achten und ihre Privatsphäre zu respektieren und uns entsprechend zu verhalten;
- ❖ bei beobachteten Grenzüberschreitungen unverzüglich den Rat von externen ExpertInnen (z.B. Multiplikatoren des Landesverbandes oder von Hilfsorganisationen) zu holen und in Absprache mit diesen entsprechende Schritte zu setzen;
- ❖ bei Konflikten uns um offene, gerechte und humane Lösungen zu bemühen und uns gegebenenfalls externe Unterstützung zu holen;
- ❖ das Fair Play als wichtige Handlungsmaxime des Sports zu vermitteln und aktiv zu vertreten, insbesondere das Einhalten sportartspezifischer Regeln sowie das Ablehnen jeglicher Leistungsmanipulation (z.B. Betrug, Doping);
- ❖ die Eigenverantwortlichkeit und die Selbstständigkeit der Sportlerinnen und Sportler zu unterstützen und ihnen ausreichende Mitbestimmungsmöglichkeiten einzuräumen;
- ❖ anzuerkennen, dass das Interesse der Sportlerinnen und Sportler, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden über den Interessen und Erfolgszielen anderer stehen;
- ❖ darüber hinaus nach unseren Möglichkeiten Sportlerinnen und Sportler zu sozialem Verhalten in der Sportgemeinschaft und zu nötigem Respekt gegenüber anderen sowie zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur und der Mitwelt anzuleiten.

Als Verein mit Vorbildfunktion verpflichten wir uns ausdrücklich, bei jedem einen unserer Führungspersonen betreffenden Verdachts- oder Tatbestand einer strafbaren Handlung (Anzeige, Verfahren, Tätigkeitsverbot, Verurteilung) unverzüglich mit Experten abgestimmte Maßnahmen zu setzen. Dabei steht der Schutz der uns anvertrauten Mitglieder immer an erster Stelle.

Verhaltensrichtlinien für Sportvereine der SPORTUNION: Sportclub Mittersill

Diese Richtlinien halten **gewünschte und unzulässige Verhaltensweisen** gegenüber Minderjährigen in unserem Verein fest und gelten für alle Mitarbeiter:innen sowie diejenigen, die für den Verein tätig sind. Sie sind eine Erweiterung zum geltenden EHRENKODEX der SPORTUNION.

Umkleide-/Duschbereich:

- In der Umkleidekabine bzw. im Duschbereich sind die Intimsphäre sowie die persönliche Schamgrenze von Kindern und Jugendlichen zu respektieren.
- Türen dürfen von Kindern, Jugendlichen und/oder Erwachsenen nicht verschlossen werden.
- Die Unterstützung beim Umziehen ist nur bei Aufforderung des Kindes oder Einverständnis der Erziehungsberechtigten erlaubt.

Berührung:

- Hilfestellungen sind fachgerecht anzuwenden.
- Die Kinder und Jugendlichen sind im Vorfeld über Berührungen zu informieren, dass und wo sie berührt werden.
- Sind Berührungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unerwünscht, ist dies von allen in der Situation zu akzeptieren.

Umgang & Kommunikation:

- Es ist auf einen respektvollen und wertschätzenden Umgang untereinander zu achten; d.h. kein Auslachen, keine abschätzigen Bemerkungen gegenüber anderen Personen, dafür gemeinsam Jubeln, sich mit anderen freuen, Leistung anderer anerkennen o. Ä.
- Es darf keine angstmachende Sprache verwendet werden.
- Es dürfen keine erpresserischen und drohenden Formulierungen verwendet werden.
- Jedes Anliegen und jede Beschwerde, die von Kindern und Jugendlichen geäußert wird, sind ernst zu nehmen.
- Ein achtsamer Umgang mit eigenen und fremden Materialien wird vorausgesetzt.
- Gewaltvolles Verhalten sowie sexualisierte Handlungen werden nicht akzeptiert.
- In sozialen Netzwerken (wie z.B. Facebook) oder Messenger-Apps (wie z.B. WhatsApp) darf nicht mit einzelnen Kindern & Jugendlichen über private Themen kommuniziert werden.

Grundsätzlich gilt **bei Verstößen** gegen die oben angeführten Verhaltensrichtlinien:

- Es darf keine Geheimhaltung verlangt werden.
- Ein Verstoß durch Dritte ist anzusprechen.
- Bei wiederholten Verstößen gegen die Verhaltensrichtlinien ist mit Konsequenzen zu rechnen.

Mit diesen Richtlinien möchten wir klare Verhaltensweisen im Umgang mit Minderjährigen in unserem Verein vorgeben sowie Verstößen gegen diese vorbeugen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Obmanns